

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 143 (2017)
Heft: 9-10: Lehmarcitecture entwickeln

Vorwort: Editorial
Autor: Fischer, Danielle

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 25.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Der 2012 von Boltshauser Architekten umgebaute und erweiterte Pavillon des Kinderhorts Allenmoos in Zürich hat Lehmputze im Innern und eine neue Veranda aus Lehm. Das Material stammt zum grössten Teil aus dem Aushub. Es war seither problemlos im Unterhalt und bewährt sich ästhetisch wie funktional.

Coverfoto von **Danielle Fischer**.



ZUM THEMA LEHM
SIND BEREITS ERSCIENEN:

TEC21 3–4/2015 «Hinter der Lehmfassade»
TEC21 26–30/2013 «Lehmbau Nord–Süd»
TEC21 21/2013 «Bauen in Äthiopien»
TEC21 19–20/2011 «Vor Ort gefunden»

Deutschland ist uns, was Lehmbau angeht, in vielem voraus. Doch auch dort ist der Anteil der Lehmbauprodukte am gesamten Baustoffmarkt seit 2001 nur von 0,01 % auf 0,1 %

gewachsen, was vor allem mit der steigenden Nachfrage an Lehmputzen zusammenhängt. Lehmvollbau oder auch nur -hybridbau braucht seitens Architekten und Bauherrschaft Mut zum Experiment. Daher wird der Baustoff auch in der Schweiz bei Wettbewerben äusserst selten vorgeschlagen.

Lehm ist ästhetisch ansprechend, reichlich vorhanden und feuchtigkeitsabsorbierend. Die Energiebilanz von industriell gefertigten Lehmprodukten ist fünf- bis zehnmal niedriger als jene von Kalk- und Gipsprodukten. Warum also ist Lehm bisher kaum über den Experimentstatus hinausgekommen? Lückenhaft vorhandene Materialkennwerte, schwierig zu ermittelnde Kosten, aber auch die vernachlässigte Materialentwicklung erschweren seine praktische Anwendung. Dabei machen es die jüngsten Tendenzen im Holzbau vor: Die öffentliche Hand kann die Ausbildung an Hochschulen und im Handwerk, die Erforschung und das Image des Baustoffs fördern und somit einiges bewirken.

Soll Lehm seine Rolle als ein Baumaterial der zukünftigen postfossilen Gesellschaft einnehmen, dann müssen Normen entwickelt und Industrie, Handwerk und Ausbildung unterstützt werden.

Danielle Fischer,
Redaktor Architektur

BRAUCHT UNSERE GESELLSCHAFT ARCHITEKTUR?

**BAUEN
UND
GESELLSCHAFT**

3. Fachtagung Bauen und Gesellschaft
Freitag, 24. März 2017 | St.Gallen

Treffpunkt für Architekten,
Ingenieure, Technik- und
Umweltfachleute

Weitere Informationen
& Anmeldung auf:
bauenundgesellschaft.ch

AUSZUG AUS DEM PROGRAMM:

Bernardo Bader «Dialog von Ort und Mensch»

Bernardo Bader, Architekt, Dozent am
Institut für Architektur und Raum-
entwicklung, Auszeichnung «Aga Khan
Award for Architecture»



Architektur 4.0 – Identitäts-Anker oder futuristische Beliebigkeit?

Stefan Cadosch, Dipl. Architekt ETH/SIA,
Partner Cadosch & Zimmermann, Präsident
SIA, Präsident Stammgruppe «Planung»
bei bauenschweiz



Project to protect – Die Begabung des «Territorien pflegen» im Dialog zwischen Natur und Kultur

Andreas Kipar, Dr. (I) Arch. Dipl.-Ing.
Landschaftsarchitekt, Entwicklung Denk-
und Arbeitsmodell «LAND»



VERANSTALTER:

sia
schweizerischer ingenieur- und architektenverein
sektion st. gallen | appenzel



BASYS

Wir haben das Know-how

BASYCON

BASYCON SeismoLock®

VKF-Zulassung REI120-RF1

▼ Die **BASYCON** Elemente sind mit
nichtbrennbarer (RF1) Dämmung
(Steinwolle) ausgestattet

▼ Die **BASYCON** Elemente sind für
Hochhäuser geeignet



Bau Systeme

www.basys.ch



SWISS
Quality

ISO 9001: 2000
BUREAU VERITAS
Certification

BASYS AG | Industrie Neuhof 33 | 3422 Kirchberg | Tel. 034 448 23 23

Arbeitsgruppe Tunnelforschung Einladung zur Anfertigung eines Forschungsgesuchs: AGT 2016/005 Schlanke Technik (LeanTech) im Strassentunnel

Gesucht wird eine Forschungsstelle, welche die Vorgaben zur Sicherheit, der Verfügbarkeit sowie der Instandhaltung von Strassentunnel analysiert und eventuelle Verbesserungsvorschläge formuliert. Entsprechende Forschungsgesuche sind bis spätestens 2. Juni 2017 einzureichen.

Arbeitsbeginn: Frühjahr 2018
Kreditrahmen: CHF 200.000.-

Weitere Angaben zur vorliegenden Einladung sind auf der Website
<https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/fachleute/weitere-bereiche/forschung/forschungsbereiche/agt.html>
ersichtlich.

klettern...

... wippen, balancieren, spielen und schaukeln.

Jetzt den neuen Katalog bestellen und alle
Möglichkeiten entdecken von Spielplatzgeräten
in Holz, Metall, Kunststoff sowie Parkmobiliar.

Oder kennenlernen auf: www.buerliag.com

bürli



Bürli Spiel- und Sportgeräte AG
CH-6212 St. Erhard LU
Telefon 041 925 14 00, info@buerliag.com